add.min® FileXchange

Der Dienst add.min® FileXchange vereinfacht das Senden und Empfangen von großen Datenmengen für Sie und Ihre Kunden ganz ohne FTP- oder E-Mailversand. Die Bereitstellung der Daten erfolgt komplett über einen Webbrowser.

Sowohl Sie als Anbieter des Dienstes als auch Ihre Kunden können Daten senden. Ihre Kunden können über diesen Dienst aber nur Daten an E-Mailadressen Ihrer Firma senden.

Die Daten werden dabei mit einem Verfallsdatum auf einem Server gespeichert und danach automatisch gelöscht. Im Zeitraum bis zum Löschdatum stehen die Daten dem Empfänger oder den Empfängern zum Download zur Verfügung.

Die Authentifizierung der Sender und Empfänger erfolgt dabei entweder über eine einmalige Registrierung und Anmeldung mit E-Mailadresse und Passwort, oder über E-Mailadresse und einen einmal gültigen Sicherheitscode. Die Kommunikation wird im Hintergrund via E-Mail abgewickelt.

Nutzung ohne Registrierung

Es ist möglich, den Dienst ohne Registrierung zu nutzen. Dabei gibt man in das entsprechende Feld seine E-Mailadresse ein. An diese Adresse wird ein einmal gültiger Sicherheitscode geschickt. Dieser Sicherheitscode wird vor dem Versand in einer Maske eingegeben. Erst dann können Daten versendet werden.

Bei einer Nutzung ohne Registrierung gibt es eine Einschränkung: Daten können nur an eigene Adressen des Anbieters (Ihre Firma) geschickt werden.

Nutzung mit Registrierung

Die Registrierung ist Voraussetzung, wenn Mitglieder des Anbieters auch an externe Adressen senden möchten. Außerdem wird dann kein Sicherheitscode mehr benötigt.

Registrieren

Dabei wird Ihre E-Mailadresse abgefragt. Es wird geprüft, ob sie zur Registrierung berechtigt ist. Normalerweise sind nur E-Mailadressen des Anbieters dieses Dienstes zur Registrierung berechtigt, also Adressen Ihrer eigenen Firma.
Der Anbieter kann den Dienst aber auch so konfigurieren, dass bestimmte andere (fremde) Adressen zur Registrierung zugelassen sind.

Anmelden

Die Anmeldung erfolgt im Browser mit E-Mailadresse und Passwort.

Berechtigungen bei unterschiedlichen Logins

User besitzt eine firmeneigene Absenderadresse:

Absenderadresse ist lokal, z.B. sekretariat@Ihrefirma.de

- ➔ Wenn der User registriert ist, darf er an beliebige Empfänger innerhalb und außerhalb Ihrer Firma senden.
- ➔ Ist der User nicht registriert und erhält einen Sicherheitscode, darf er nur an firmeneigene Adressen senden.

User ist z.B. Ihr Kunde und besitzt eine fremde Absenderadresse:

Absenderadresse ist z.B. test@test.com

- ➔ Egal ob der User registriert ist oder nicht, er darf immer nur an Empfänger in Ihrer Firma senden (z.B. an xxx@Ihrefirma.de)

Nach dem Senden erhalten Sie eine Kopie der Mail an den Empfänger mit einem Downloadlink und zusätzlich eine Bestätigungsmail des Vorgangs mit Link zur Administration des gesendeten Pakets. Mit dem Link in dieser Mail können Sie das Paket auch selbst vorzeitig löschen.

Bild 1:
Links zum Registrieren und Anmelden (für registrierte Benutzer).
Felder für Absenderdaten (für nicht registrierte Benutzer). Name und E-Mailadresse sind bei angemeldetem Benutzer vorausgefüllt.

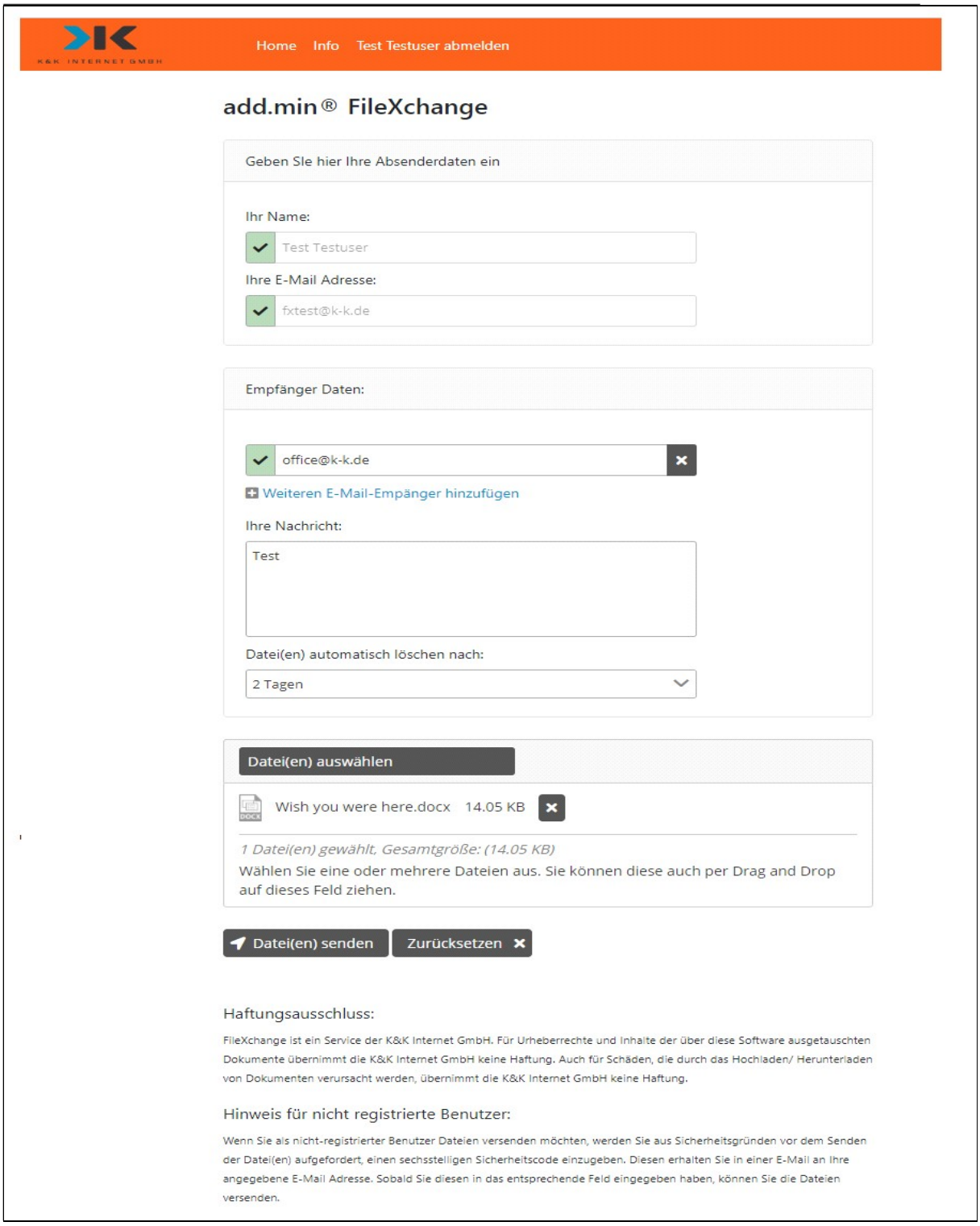

Bild 2:
Felder für Empfängerdaten, Kurznachricht, Verfallszeitraum und Dateiauswahl.
Dateiauswahl ist auch per Drag und Drop möglich.